

Bergen, Bergung

Wenn du in der Zeitung zum Beispiel liest: „Die Feuerwehr konnte alle Menschen, die vom Feuer bedroht waren, bergen“. Dann bedeutet das, dass die Feuerwehr alle Menschen retten und in Sicherheit bringen konnte. Bergung und Bergen sind also andere Wörter für Rettung oder Sicherung.

Bronzezeit

Am Ende der Steinzeit vor mehr als viertausend Jahren entdeckten die Menschen, wie man aus Metallen Werkzeuge machen kann. Bronze lässt sich leicht formen und wurde zu Waffen, Werkzeugen und Schmuck verarbeitet. Etwa achthundert vor Christus, also vor fast dreitausend Jahren, endete die Bronzezeit.

Distelwolle

So werden Fasern von Disteln genannt, in denen nach der Distelblüte die Pflanzensamen versteckt sind. Trockene Distelwolle ist leicht brennbar und eignet sich deshalb sehr gut zum Feuermachen.

Eiszeit

Das ist ein Zeitraum in der Erdgeschichte, in dem es sehr kalt war und sich Schnee und Eis auf der Erde weit ausbreiteten. Damals waren auch Teile von Deutschland von Eis bedeckt. Es gab mehrere Eiszeiten, die Jahrhunderte oder Jahrtausende lang das Klima auf der Erde bestimmten. Die letzte war vor ungefähr zehntausend Jahren.

Feuerbohren

Mit einem Bogen, einer Schnur und einem Stück Holz kann man Feuer machen. Der Stab wird mit Hilfe des Bogens auf einem Holzstück schnell hin und her bewegt. Durch die Reibungswärme beginnt es zu qualmen und der Holzstaub glüht. Kommt die Glut mit leicht brennbarem Material, zum Beispiel mit Distelwolle oder Zunder in Berührung, kann ein Feuer entstehen.

Feuerstein

Mit diesem sehr harten Stein kann man Funken schlagen und so Feuer machen. Diese Methode ist mindestens fünfzehntausend Jahre alt. Wenn man mit dem Feuerstein mit großer Wucht auf einen so genannten Schwefelkies schlägt, werden aus diesem kleine Teilchen herausgerissen. Durch die Reibungswärme glühen diese Splitter und es entstehen Funken. Feuersteine wurden aber auch gebraucht, um Waffen oder Werkzeuge herzustellen, weil sie sehr hart sind.

Fladen

Ein flaches, meist rundes Brot. Weil der Fladen so flach ist, ist er viel schneller fertig gebacken als ein großes, dickes Brot. Man braucht für diese Methode, Brot zu backen, nur ein heiß brennendes Feuer und einen Stein, auf dem der Teig oder Getreidebrei durch die Hitze hart wird.

Funken

Funken sind kleine glühende Teilchen, die sich bei Verbrennungsvorgängen (zum Beispiel beim Feuer) vom brennenden Material lösen und durch die Luft fliegen können.

Fußbodenheizung

Bei dieser Heizung sind die Heizungsrohre im oder unter dem Fußboden verlegt. Die Römer haben die Fußbodenheizung erfunden: Von Holzöfen erhitzte Luft wurde durch ein gemauertes System von Röhren unter den Steinplatten des Fußbodens geleitet, die dadurch heiß wurden. Auch heute gibt es noch Fußbodenheizungen, die meist mit heißem Wasser oder Strom Wärme erzeugen.

Kohlendioxid

Kohlendioxid oder Kohlenstoffdioxid ist ein Gas, das schwerer als Luft ist. Es ist schwach giftig und die Pflanzen brauchen es, um zu wachsen. Wissenschaftlich gesehen ist Kohlendioxid eine chemische Verbindung aus Sauerstoff und Kohlenstoff.

Lava

„Lava“ wird die glühend heiße und flüssige Gesteinsmasse genannt, die bei einem Vulkanausbruch aus dem Erdinneren an die Oberfläche befördert wird. Im Inneren der Erde ist es unvorstellbar heiß, die Temperatur liegt zwischen rund 1500 bis 3000 Grad Celsius. Das Erdgestein wird durch großen Druck und Hitze zu sogenanntem Magma. Wenn diese Masse bei einem Vulkanausbruch an die Erdoberfläche gelangt, nennt man sie Lava.

Mammut

Am Ende der letzten Eiszeit ausgestorbene Elefantenart, die ein dichtes, langes Fell und lange, gebogene Stoßzähne hatte. Mammuts waren für die Steinzeitmenschen sehr wichtig, um zu überleben. Sie lieferten viel Fleisch und warme Felle.

Neandertaler

Neandertaler waren Menschen, die in der Altsteinzeit lebten. Sie haben ihren Namen von dem Fundort eines Schädels im Neandertal bei Düsseldorf. Diese ausgestorbenen Verwandten des heutigen Menschen lebten vor mehr als hunderttausend Jahren, vor allem in Europa. Vor rund dreißigtausend Jahren starben die Neandertaler aus.

Pellets

Das ist ein Wort aus dem Englischen und bedeutet „Bällchen, Kügelchen“. Holzpellets bestehen aus gepresstem Sägemehl oder Waldholz und werden als Brennstoff in Heizungsanlagen (Pelletheizungen) gebraucht.

Pfahlbauten

Pfahlbauten sind Holzhäuser an oder in Gewässern: an Flüssen, Seen und sogar am Meer. Sie wurden vor mehreren tausend Jahren auch in Europa gebaut. Sehr bekannt sind zum Beispiel die Pfahlbausiedlungen aus der Stein- und Bronzezeit am Bodensee in Unteruhldingen.

Reibungswärme

Wenn man zwei Gegenstände aneinander reibt, entsteht Wärme. Durch die Reibung eines Streichholzes an der schwarzen Fläche auf der Streichholzschachtel wird durch die Reibungswärme das Holz entzündet. Der leicht entflammbare Schwefelkopf am Streichholzende sorgt dafür, dass es brennt.

Sauerstoff

Die Menschen brauchen die Luft zum Atmen, ohne sie kann niemand leben. Luft besteht aus vielen ganz kleinen Teilchen, die so klein sind, dass du sie nicht sehen kannst. Die wichtigsten heißen Sauerstoff, Kohlendioxid und Stickstoff. Auch Feuer braucht Sauerstoff: ohne diesen kann es nicht brennen.

Schwefelkies

Das ist ein Stein, der auch Pyrit genannt wird. Er wird benutzt, um Feuer zu machen. Wenn man mit einem Feuerstein mit großer Wucht auf den Schwefelkies schlägt, werden aus diesem kleine Teilchen herausgerissen. Durch die Reibungswärme glühen diese Splitter und es entstehen Funken.

Sippe

Das ist ein anderes Wort für Familienverband. Sippen umfassen meist mehrere Familien, die eine gemeinsame Abstammung haben und somit blutsverwandt sind.

Steinzeit

Dieser Zeitraum der Menschheitsgeschichte begann vor rund 2,6 Millionen Jahren in Afrika und endete vor etwa 4000 Jahren. Die Steinzeit heißt so, weil die damaligen Menschen Steinwerkzeuge benutzten. Wissenschaftler unterteilen die Abschnitte in Altsteinzeit, Mittelsteinzeit und Jungsteinzeit.

Vulkan

Vulkane werden auch „feuerspeiende Berge“ genannt. Bei Vulkanausbrüchen wird sehr heiße Lava nach oben geschleudert, die sich über den Berg den Weg ins Tal sucht. In den inneren Schichten der Erde befindet sich Magma, das ist eine sehr heiße Gesteinsmasse. Die Erde setzt sich aus sogenannten Erdplatten zusammen. Wenn sich diese bewegen, können Risse entstehen, durch die das flüssige Magma aus den unteren Schichten nach oben befördert und aus dem Berg herausgeschleudert wird. Nachdem die Lava erkaltet ist, wird sie an der Oberfläche fest. So entsteht ein großer Hügel, der Vulkan.

Zunder

So wird ein leicht brennbares Material bezeichnet, zum Beispiel Stroh oder der Zunderpilz. Zunder braucht man, um Feuer zu machen, damit die Funken, die durch das Aneinanderschlagen von Feuerstein und Schwefelkies entstehen, richtig zu brennen anfangen können. Du kennst bestimmt den Ausspruch: „Das brennt wie Zunder“. Jetzt weißt du, woher er kommt.

Zunderpilz

Dieser Pilz ist ein so genannter Schwamm, der an Bäumen oder auf Holz wächst und sehr gut brennt, wenn man ihn trocknet. Er wurde vor allem in der Steinzeit zum Feuermachen verwendet.